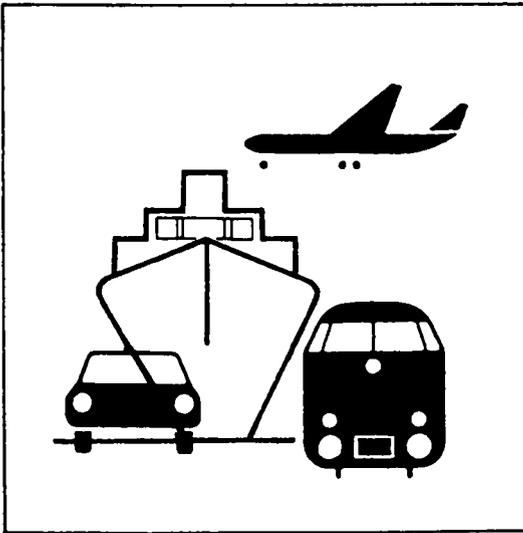


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

**August 1995**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift:**

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**

Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**

Hermann Leins GmbH & Co. KG

Postfach 11 52

72125 Kusterdingen

Telefon: 0 70 71/93 53 50

Telex: 7 262 891 mepo d

Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2080200 - 95108

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Eisenbahnverkehr im August 1995 .....	5
Monatsergebnisse 1995 .....	6

## Tabellenteil

1	Gesamtübersicht .....	8
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im August 1995	
2.1	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland .....	9
2.1.2	Früheres Bundesgebiet .....	10
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost .....	11
2.2	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland .....	12
2.3	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland .....	13

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

### Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

# Erläuterungen

## Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

## Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

## Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

## Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

## Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke Ausgabe 1994" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

## Methodische Änderungen

Beginnend mit der Ausgabe März 1995 dieser Fachserie werden Eckdaten über Aufkommen und Leistungen im Personenverkehr der Eisenbahnen in einer geänderten Gliederung veröffentlicht. Anstatt der bisherigen Nachweisung des Schüler- und Berufsverkehrs werden in der Zukunft die Ergebnisse des produktbezogenen Nah- und Fernverkehrs aufgenommen. Im Fernverkehr werden die Beförderungen für den InterCityExpress (ICE), EuroCity (EC), InterCity (IC), InterRegio (IR) und für sonstige Fernzüge nachgewiesen, während im Nahverkehr die Leistungen der Züge der S-Bahn, CityBahn, RegionalBahn, RegionalSchnellBahn, Eilzüge und sonstiger Nahverkehrszüge nachgewiesen werden. Diese neue Form der Nachweisung bedingt allerdings unvermeidbare Doppelerfassungen von Umsteigern zwischen Nah- und Fernverkehr, die in der bisherigen Erhebung als ein Beförderungsfall gezählt wurden, so daß die Zahl der beförderten Personen mit der früherer Perioden nur noch bedingt vergleichbar ist. Für die geänderten Positionen liegen noch nicht alle Daten vor, und die vorhandenen Zahlen sind noch nicht konsistent, so daß spätere Korrekturen nicht auszuschließen sind; außerdem sind teilweise noch keine Berechnungen von Veränderungsdaten möglich, weil die Daten in der neuen Abgrenzung für 1994 noch nicht verfügbar sind.

## Eisenbahnverkehr im August 1995

Im Personenverkehr wurde im **August 1995** eine Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - von 5,6 Mrd. Personenkilometern (Pkm) erbracht; im Vergleich zum August 1994 stieg die gesamte personenkilometrische Leistung um 1,3 % an. Im Fernverkehr nahm die Verkehrsleistung um 3,5 % auf 2,8 Mrd. Pkm zu; die Anzahl der beförderten Fernreisenden hat sich um 18 % auf 12,0 Mill. Personen erhöht. Im Nahverkehr sank die Verkehrsleistung dagegen auf 2,8 Mrd. Pkm (-0,8 %); Zahlen über die Beförderungsfälle liegen für den Nahverkehr noch nicht vor.

Im Güterverkehr ergab sich im gleichen Zeitraum eine Abnahme der Ladungsmenge im Wagenladungsverkehr um 7,3 % auf 24,4 Mill.t, wobei die Verkehrsleistung um 2,0 % auf 5,5 Mrd. Tonnenkilometer gestiegen ist.

Der Stückgutverkehr sank größtenteils durch die Ausgliederung dieser Transporte aus dem Zuständigkeitsbereich der Bahnen um 11 % auf 155 000 t. Im gleichen Zeitraum stieg der Dienstgutverkehr auf 1,2 Mill.t (+ 107 %); dieser Anstieg war überwiegend durch Umschichtungen von Transporten aus dem Wagenladungsverkehr bedingt.

Verkehrsverluste bezüglich der beförderten Menge im Wagenladungsverkehr ergaben sich dabei sowohl in den alten Bundesländern (-8,5 %) als auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost (-1,6 %).

Die Einnahmen im Güterverkehr sind im Vergleich zum August 1994 um 4,6 % auf 573 Mill. DM gesunken. Im Personenverkehr wurde dagegen mit 796 Mill. DM ein Plus von 11 % verzeichnet.

In den **Monaten Januar bis August 1995** wurde im Personenverkehr eine Verkehrsleistung von 41,0 Mrd. Pkm (+ 1,1 %) registriert; davon wurden 19,6 Mrd. Pkm im Fernverkehr (-2,6 %) und 21,3 Mrd. Pkm im Nahverkehr (+ 4,7 %) erbracht. Die Zahl der Beförderungsfälle stieg dabei im Fernverkehr um 5,5 % auf 88,1 Millionen Personen; entsprechende Ergebnisse für den Nahverkehr liegen noch nicht vor.

Im Wagenladungsverkehr wurde eine Gütermenge von 212,8 Mill.t (-0,3 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum) befördert.

Die Verkehrseinnahmen im Güterverkehr lagen mit 5,0 Mrd. DM um 7,5 % unter dem Vorjahresergebnis, während im Personenverkehr mit 5,7 Mrd. DM ein Plus von 6,1 % erreicht werden konnte.

## Monatsergebnisse 1995

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 1. Halbjahr					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
<b>Eisenbahnen insgesamt<sup>1)</sup></b>							
<b>Personenverkehr</b>							
<b>Beförderte Personen</b>							
insgesamt.....	1 000	..	...	..	..	..	..
davon : im Fernverkehr .....	1 000	11 000	9 500	11 200	10 500	11 300	11 000
im Nahverkehr .....	1 000	..	..	..	..	..	..
<b>Geleistete Personenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. Pkm	4 916	4 730	5 216	5 013	5 220	5 048
davon : im Fernverkehr .....	Mill. Pkm	2 396	2 004	2 403	2 372	2 488	2 482
im Nahverkehr .....	Mill. Pkm	2 520	2 726	2 813	2 640	2 732	2 566
<b>Mittlere Reiseweite .....</b>							
	Km	..	...	..	..	...	..
davon : im Fernverkehr .....	Km	218	211	215	226	220	226
im Nahverkehr .....	Km	..	..	..	..	..	..
<b>Güterverkehr</b>							
<b>Beförderte Güter</b>							
insgesamt .....	1000 t	27 986	27 144	30 159	26 796	30 307	26 095
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1000 t	27 508	26 507	29 111	25 764	28 988	25 075
Stückgut <sup>2)</sup> .....	1000 t	191	178	206	163	185	166
Wagenladungen .....	1000 t	27 317	26 329	28 905	25 602	28 803	24 909
Dienstgut .....	1000 t	478	637	1 048	1 032	1 319	1 020
<b>Geleistete Tariftonnenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. tkm	5 509	5 951	6 472	5 785	6 432	5 850
Frachtpflichtiger Verkehr .....	Mill. tkm	5 410	5 832	6 295	5 626	6 221	5 686
Stückgut <sup>2)</sup> .....	Mill. tkm	69	65	75	59	67	61
Wagenladungen .....	Mill. tkm	5 341	5 767	6 220	5 567	6 154	5 625
Dienstgut .....	Mill. tkm	98	119	177	159	211	164
<b>Mittlere Versandweite .....</b>							
	Km	197	219	215	216	212	224
<b>Verkehrseinnahmen<sup>3)</sup></b>							
insgesamt .....	Mill. DM	1 295	1 255	1 373	1 307	1 411	1 357
dar. aus: Personenverkehr <sup>4)</sup> .....	Mill. DM	684	612	692	712	735	715
Güterverkehr.....	Mill. DM	611	644	681	595	677	642

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einsch. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

## Monatsergebnisse 1995

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 2. Halbjahr					
		Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Eisenbahnen insgesamt<sup>1)</sup></b>							
<b>Personenverkehr</b>							
Beförderte Personen							
insgesamt .....	1 000	...	...				
davon : im Fernverkehr .....	1 000	11 600	12 000				
im Nahverkehr .....	1 000	...	...				
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt .....	Mill. Pkm	5 234	5 593				
davon : im Fernverkehr .....	Mill. Pkm	2 676	2 814				
im Nahverkehr .....	Mill. Pkm	2 558	2 780				
Mittlere Reiseweite .....							
	Km	...	...				
davon : im Fernverkehr .....	Km	231	234				
im Nahverkehr .....	Km	...	...				
<b>Güterverkehr</b>							
Beförderte Güter							
insgesamt .....	1000 t	28 031	25 734				
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1000 t	26 658	24 563				
Stückgut <sup>2)</sup> .....	1000 t	159	155				
Wagenladungen .....	1000 t	26 499	24 408				
Dienstgut .....	1000 t	1 373	1 171				
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt .....	Mill. tkm	5 656	5 728				
Frachtpflichtiger Verkehr .....	Mill. tkm	5 437	5 547				
Stückgut <sup>2)</sup> .....	Mill. tkm	59	58				
Wagenladungen .....	Mill. tkm	5 378	5 488				
Dienstgut .....	Mill. tkm	219	181				
Mittlere Versandweite ... ..							
	Km	202	223				
<b>Verkehrseinnahmen<sup>3)</sup></b>							
insgesamt .....	Mill. DM	1 328	1 369				
dar. aus: Personenverkehr <sup>4)</sup> .....	Mill. DM	722	796				
Güterverkehr .....	Mill. DM	606	573				

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

**Tabellenteil**  
**1 Gesamtübersicht**

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	August		Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %	Januar bis August		Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
		1994	1995		1994	1995	
<b>Eisenbahnen insgesamt<sup>1)</sup></b>							
<b>Personenverkehr</b>							
<b>Beförderte Personen</b>							
insgesamt.....	1 000	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr .....	1 000	10 200	12 000	17,6	83 500	88 100	5,5
im Nahverkehr .....	1 000	...	...	...	...	...	...
<b>Geleistete Personenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. Pkm	5 520	5 593	1,3	40 543	40 970	1,1
davon : im Fernverkehr .....	Mill. Pkm	2 719	2 814	3,5	20 162	19 634	-2,6
im Nahverkehr .....	Mill. Pkm	2 801	2 780	-0,8	20 381	21 336	4,7
<b>Mittlere Reiseweite .....</b>							
insgesamt .....	Km	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr .....	Km	267	234	-12,0	241	223	-7,7
im Nahverkehr .....	Km	...	...	...	...	...	...
<b>Güterverkehr</b>							
<b>Beförderte Güter</b>							
insgesamt .....	1000 t	27 071	25 734	-4,9	218 735	222 252	1,6
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1000 t	26 505	24 563	-7,3	214 755	214 174	-0,3
Stückgut <sup>2)</sup> .....	1000 t	174	155	-11,2	1 415	1 402	-0,9
Wagenladungen .....	1000 t	26 331	24 408	-7,3	213 339	212 772	-0,3
Dienstgut .....	1000 t	565	1 171	107,2	3 980	8 078	102,9
<b>Geleistete Tariftonnenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. tkm	5 520	5 728	3,8	46 343	47 382	2,2
Frachtpflichtiger Verkehr .....	Mill. tkm	5 443	5 547	1,9	45 820	46 054	0,5
Stückgut <sup>2)</sup> .....	Mill. tkm	61	58	-5,1	498	514	3,2
Wagenladungen .....	Mill. tkm	5 382	5 488	2,0	45 322	45 540	0,5
Dienstgut .....	Mill. tkm	76	181	137,4	523	1 329	153,9
<b>Mittlere Versandweite .....</b>							
insgesamt .....	Km	204	223	9,2	212	213	0,6
<b>Verkehrseinnahmen<sup>3)</sup></b>							
insgesamt .....	Mill. DM	1 319	1 369	3,8	10 778	10 696	-0,8
dar. aus: Personenverkehr <sup>4)</sup> .....	Mill. DM	718	796	10,8	5 342	5 667	6,1
Güterverkehr.....	Mill. DM	601	573	-4,6	5 436	5 028	-7,5

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes.

## 2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM AUGUST 1995

## 2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

## 2.1.1 DEUTSCHLAND

## TONNEN

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>24 407 932</b>	<b>17 781 215</b>	<b>2 303 068</b>	<b>3 429 013</b>	<b>894 636</b>
<b>GÜTERABTEILUNG</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	662 930	270 140	252 972	114 445	25 373
AND. NAHRUNGSMITTEL	334 045	128 757	110 575	49 710	45 003
FESTE MIN. BRENNST.	5 239 122	4 880 243	37 218	319 965	1 696
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 170 745	1 903 519	175 796	86 793	4 637
ERZE, METALLABFÄLLE	3 164 462	2 425 327	169 503	352 923	216 709
EISEN, NE-METALLE	4 521 003	3 421 990	415 189	583 098	100 726
STEINE U. ERDEN	3 290 430	2 203 504	159 838	909 172	17 916
DUENGEMITTEL	541 763	471 201	38 439	30 030	2 093
CHEM. ERZEUGNISSE	1 531 527	949 398	256 795	245 263	80 071
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 192 922	519 365	245 363	279 003	149 191
BES. TRANSPORTGÜTER	1 758 983	607 771	441 380	458 611	251 221
<b>GÜTERHAUPTGRUPPEN</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	1 740	240	1 499	-	1
01 GETREIDE	227 599	141 282	18 582	65 371	2 364
02 KARTOFFELN	5 879	4 850	-	459	570
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	43 567	14 909	5 403	15 588	7 667
04 TEXTILE ROHSTOFFE	8 951	3 109	3 962	858	1 022
05 HOLZ UND KORK	370 384	105 433	221 684	30 047	13 220
06 ZUCKERRÜBEN	164	-	-	-	164
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	4 646	317	1 842	2 122	365
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	47 671	25 398	18 672	101	3 500
12 GETRÄENKE	58 916	15 200	12 517	23 520	7 679
13 AND. GENUSSMITTEL U.	52 781	21 114	15 673	3 159	12 835
14 FLEISCH, EIER, MILCH	47 594	6 682	36 874	2 505	1 533
16 GETREIDE U. AE. ERZG	21 426	6 597	4 150	6 583	4 096
17 FUTTERMITTEL	67 903	25 142	19 866	12 321	10 574
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	37 754	28 624	2 823	1 521	4 786
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	3 520 427	3 387 121	9 761	123 408	137
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 163 125	1 056 987	21 030	84 844	264
23 KOKS	555 570	436 135	6 427	111 713	1 295
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	92 723	73 908	49	18 766	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 779 207	1 618 313	122 897	36 345	1 652
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	150 522	109 515	24 414	14 287	2 306
34 MINERALÖLERZGN. ANG	148 293	101 783	28 436	17 395	679
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	2 161 658	1 617 230	-	329 081	215 347
45 NE-METALLERZE	37 777	27 119	4 558	5 456	644
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	965 027	780 978	164 945	18 386	718
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	637 656	615 340	1 358	19 101	1 857
52 STAHLHALBZEUG	1 246 940	1 127 396	48 873	66 195	4 476
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	617 164	337 432	93 885	153 183	32 664
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 729 671	1 151 995	237 719	297 845	42 112
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	181 500	136 159	22 278	15 329	7 734
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	108 072	53 668	11 076	31 445	11 883
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	356 319	218 274	83 645	47 888	6 512
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	199 317	170 523	25 713	627	2 454
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 822 959	1 447 047	38 426	332 916	4 570
64 ZEMENT, KALK	783 706	298 477	7 906	476 984	339
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	128 129	69 183	4 148	50 757	4 041
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	3 994	110	348	3 183	353
72 CHEM. DUENGEMITTEL	537 769	471 091	38 091	26 847	1 740
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	875 815	522 440	160 427	160 887	32 061
82 ALUMINIUMOXID	14 907	4 258	1 870	8 567	212
83 BENZOL, TEER U. AE.	48 113	24 859	5 003	16 774	1 477
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	204 577	88 034	47 874	34 526	34 143
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	388 115	309 807	41 621	24 509	12 178
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	464 450	243 184	120 791	65 296	35 179
92 LANDMASCHINEN	9 543	5 589	2 483	759	712
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	111 120	58 683	21 249	22 583	8 605
94 EBM-WAREN U. A.	70 057	32 292	12 666	21 087	4 012
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	34 829	17 980	10 537	5 698	614
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	9 871	3 293	5 420	766	392
97 SONSTIGE WAREN ANG.	493 052	158 344	72 217	162 814	99 677
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 758 983	607 771	441 380	458 611	251 221

## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM AUGUST 1995

## 2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

## 2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBEIT

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG				
			VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS-VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDER U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>19 982 967</b>	<b>13 561 811</b>	<b>1 829 842</b>	<b>2 202 878</b>	<b>1 006 031</b>	<b>584 621</b>	<b>797 784</b>
<b>GUETERABTEILUNG</b>							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	554 511	126 820	153 504	95 864	60 823	7 970	109 530
AND. NAHRUNGSMITTEL	283 775	100 632	74 343	45 320	55 550	4 744	3 186
FESTE MIN. BRENNST.	4 189 368	3 985 157	30 183	165 507	2 826	3 421	2 274
MINERALOELERZGN. U. AE.	1 667 211	1 242 700	140 579	70 665	10 395	67 250	135 622
ERZE, METALLABFAELLE	2 795 445	1 993 575	126 551	323 026	245 889	63 730	42 674
EISEN, NE-METALLE	4 291 397	3 046 299	398 824	467 826	172 804	140 186	125 458
STEINE U. ERDEN	1 826 163	1 254 022	142 996	178 435	20 812	100 558	129 340
DUENGEMITTEL	366 470	197 846	16 010	18 723	2 760	16 885	114 246
CHEM. ERZEUGNISSE	1 351 440	670 346	131 041	210 547	96 313	113 716	69 477
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 073 428	415 209	207 074	225 769	167 555	32 260	25 561
BES. TRANSPORTGUETER	1 583 759	529 205	408 737	401 196	170 304	33 901	40 416
<b>GUETERHAUPTGRUPPEN</b>							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	1 740	240	1 499	-	1	-	-
01 GETREIDE	210 028	46 382	2 889	54 152	26 606	410	79 589
02 KARTOFFELN	5 721	4 850	-	356	515	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	42 982	14 698	5 403	15 453	7 217	211	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	8 816	1 542	3 739	858	1 135	1 354	188
05 HOLZ UND KORK	281 529	58 888	138 190	23 833	24 967	5 955	29 696
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	3 695	220	1 784	1 212	382	40	57
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	36 315	23 236	6 379	101	5 296	-	1 303
12 GETRAENKE	50 591	4 156	10 018	20 889	10 211	4 442	875
13 AND. GENUSSMITTEL U.	43 105	21 065	13 181	3 076	5 734	-	49
14 FLEISCH, EIER, MILCH	43 569	3 793	18 852	2 505	18 160	-	259
16 GETREIDE U. AE. ERZG	19 905	6 597	3 224	6 422	3 662	-	-
17 FUTTERMITTEL	62 081	20 837	19 866	10 806	9 678	277	617
18 OELSAATEN, FETTE ANG	28 209	20 948	2 823	1 521	2 809	25	83
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	3 469 951	3 387 045	9 761	72 932	137	76	-
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	245 621	163 260	14 039	61 465	1 394	3 189	2 274
23 KOKS	473 796	434 852	6 383	31 110	1 295	156	-
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	88 452	69 637	49	18 766	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 301 260	996 027	99 052	30 665	2 929	45 149	127 438
33 NATUR-, RAFFINIERTE	140 706	84 869	14 351	12 180	6 762	21 132	1 412
34 MINERALOELERZGN. ANG	136 793	92 167	27 127	9 054	704	969	6 772
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	2 019 692	1 440 137	-	306 583	215 347	57 625	-
45 NE-METALLERZE	37 366	19 641	4 515	5 229	522	-	7 459
46 EISEN-, STAHLABFAELL	738 387	533 797	122 036	11 214	30 020	6 105	35 215
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	634 552	614 960	1 358	16 075	1 857	302	-
52 STAHLHALBZEUG	1 177 992	974 271	26 280	62 463	28 886	42 699	43 413
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	555 199	288 304	58 108	110 676	61 445	19 324	17 342
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 648 666	991 577	225 595	238 242	62 057	71 615	59 580
55 ROHRE, GIESSERIERZG	171 711	130 867	16 562	11 426	7 827	577	4 452
56 NE-METALLE, -HALBZEU	103 277	46 320	10 941	28 944	10 732	5 669	671
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	255 093	110 355	78 910	29 735	3 494	13 434	19 165
62 SALZ, SCHNEEFEL, -KIES	160 359	132 152	16 972	357	2 454	196	8 228
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 011 454	760 124	35 247	62 578	5 958	66 852	80 695
64 ZEMENT, KALK	306 563	223 332	7 906	49 032	224	7 390	18 679
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	92 694	28 059	3 961	36 733	8 682	12 686	2 573
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	3 994	110	348	1 599	1 937	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	362 476	197 736	15 662	17 124	823	16 885	114 246
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	746 229	383 565	107 671	132 869	48 358	16 688	57 078
82 ALUMINIUMOXID	14 281	3 969	1 870	7 941	212	268	21
83 BENZOL, TEER U. AE.	46 456	24 233	1 544	16 774	3 851	54	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	193 847	78 933	42 465	29 053	35 680	6 888	768
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	350 627	179 586	37 491	23 910	8 212	89 818	11 610
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	426 611	198 915	102 917	41 546	53 950	20 643	8 640
92 LANDMASCHINEN	9 112	5 236	2 096	663	774	284	59
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	90 762	39 227	17 796	19 230	8 138	4 908	1 403
94 EBM-WAREN U. A.	62 986	26 517	8 942	15 269	7 697	1 751	2 810
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	30 541	15 179	8 332	4 497	415	484	1 634
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	9 611	2 268	5 371	749	362	837	24
97 SONSTIGE WAREN ANG.	443 805	127 867	61 620	143 755	96 219	3 353	10 991
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	1 583 759	529 205	408 737	401 196	170 304	33 901	40 416

## 2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM AUGUST 1995

## 2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

## 2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

## TONNEN

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>6 092 740</b>	<b>2 836 999</b>	<b>1 271 010</b>	<b>1 810 756</b>	<b>173 975</b>
<b>GÜTERABTEILUNG</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	264 816	25 820	208 998	26 551	3 447
AND. NAHRUNGSMITTEL	85 344	20 195	39 418	9 134	16 597
FESTE MIN. BRENNST.	1 072 911	889 391	9 309	157 879	16 332
MINERALOELERZGN. U. AE	716 331	457 947	170 839	83 378	4 167
ERZE, METALLABFÄLLE	505 801	325 348	85 626	93 627	1 200
EISEN, NE-METALLE	611 127	110 047	201 823	255 458	43 799
STEINE U. ERDEN	1 710 158	719 584	146 182	831 295	13 097
DUENGEMITTEL	307 866	142 224	136 675	28 192	775
CHEM. ERZEUGNISSE	412 889	95 859	135 231	148 432	33 367
AND. HALB-U. FERTIGERZ	212 461	46 335	63 850	85 494	16 782
BES. TRANSPORTGÜTER	193 036	4 249	73 059	91 316	24 412
<b>GÜTERHAUPTGRUPPEN</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	121 812	14 901	95 282	11 629	-
02 KARTOFFELN	103	-	-	103	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	625	-	-	346	279
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2 561	25	411	1 354	771
05 HOLZ UND KORK	137 965	10 894	113 190	12 169	1 712
06 ZUCKERRÜBELEN	141	-	-	-	141
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	1 609	-	115	950	544
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	15 260	859	13 596	-	805
12 GETRÄENKE	26 526	5 727	3 374	7 073	10 352
13 AND. GENUSSMITTEL U.	5 899	-	2 541	83	3 275
14 FLEISCH, EIER, MILCH	21 662	2 630	18 281	-	751
16 GETREIDE U. AE. ERZG	2 151	-	926	161	1 064
17 FUTTERMITTEL	6 114	3 411	617	1 792	294
18 OELSAATEN, FETTE ANG	7 732	7 568	83	25	56
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	51 913	-	-	50 552	1 361
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	924 097	888 264	9 265	26 568	-
23 KOKS	96 901	1 127	44	80 759	14 971
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	4 325	4 271	-	-	54
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	651 954	449 699	151 283	50 829	143
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	37 325	2 102	11 475	23 239	509
34 MINERALOELERZGN. ANG	22 727	1 875	8 081	9 310	3 461
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	199 591	119 468	-	80 123	-
45 NE-METALLERZE	8 756	19	7 502	227	1 008
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	297 454	205 861	78 124	13 277	192
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	3 918	78	-	3 328	512
52 STAHLHALBZEUG	187 366	67 013	66 026	46 431	7 896
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	147 103	12 462	53 119	61 831	19 691
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	242 754	29 223	71 704	131 218	10 609
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	17 374	263	10 168	4 480	2 463
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	12 612	1 008	806	8 170	2 628
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	131 257	75 320	23 900	31 587	450
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	47 382	29 947	16 969	466	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	960 609	539 376	83 874	337 190	169
64 ZEMENT, KALK	514 544	49 076	18 679	435 342	11 447
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	56 366	25 865	2 760	26 710	1 031
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	1 584	-	-	1 584	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	306 282	142 224	136 675	26 608	775
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	237 117	65 109	109 834	44 706	17 468
82 ALUMINIUMOXID	915	-	21	894	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	14 461	572	3 459	54	10 376
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	20 170	1 385	6 177	12 361	247
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	140 226	28 793	15 740	90 417	5 276
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	93 200	14 986	26 514	44 393	7 307
92 LANDMASCHINEN	896	10	446	380	60
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	27 748	13 145	4 856	8 201	1 546
94 EBM-WAREN U. A.	16 322	1 214	6 534	7 569	1 005
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	6 684	683	3 839	1 685	477
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 424	164	73	854	333
97 SONSTIGE WAREN ANG.	66 187	16 133	21 588	22 412	6 054
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	193 036	4 249	73 059	91 316	24 412

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDES GEBIET

## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM AUGUST 1995

## 2.2 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

## 2.2.1 DEUTSCHLAND

## TONNEN

## EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 440	24 803	9 823	7 772	18 398	7 703	1 466	18 293	12 286	60
HAMBURG	8 083	10 748	608 402	10 567	39 827	10 433	4 122	33 877	38 650	618
NIEDERSACHSEN	26 807	77 900	1 035 691	53 201	173 632	23 596	16 264	39 468	39 629	4 952
BREMEN	1 074	8 357	17 651	15 598	45 065	6 390	3 303	22 427	20 258	651
NORDRHEIN-WESTFALEN	70 345	71 654	286 906	215 560	5 857 772	141 451	146 024	151 953	124 029	156 609
HESSEN	8 345	77 400	64 649	14 124	32 670	127 311	19 812	13 739	73 394	3 072
RHEINLAND-PFALZ	3 356	3 918	20 271	8 213	31 657	17 463	39 310	118 135	30 071	16 267
BADEN-WUERTTEMBERG	13 297	29 471	25 895	39 476	45 732	30 986	13 951	438 325	117 816	8 831
BAYERN	3 045	42 118	22 772	32 351	63 611	20 818	14 166	77 321	711 898	4 073
SAARLAND	735	2 185	4 379	3 738	100 518	3 785	21 224	115 158	29 301	922 827
BERLIN	202	2 510	919	2 302	6 325	2 033	34	4 801	2 878	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 520	4 046	11 949	-	4 768	5 342	348	1 462	298	-
BRANDENBURG	1 711	12 910	29 443	4 349	44 694	6 447	957	1 987	4 918	1 327
SACHSEN-ANHALT	10 392	97 034	64 750	8 384	27 367	4 185	19 607	3 862	27 944	711
THUERINGEN	864	22 309	40 663	3 752	11 933	6 643	1 254	5 116	13 006	1 807
SACHSEN	1 162	34 252	14 377	8 462	9 877	2 481	421	5 144	12 334	3 514
AUSLAND	34 571	132 244	139 769	116 501	438 795	115 883	82 159	218 313	525 619	355 183
ZUSAMMEN	215 949	653 859	2 398 309	544 350	6 952 641	532 950	384 422	1 269 381	1 784 339	1 480 502
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGEBIET	165 729	349 128	2 097 913	402 902	6 415 015	390 991	279 672	1 030 950	1 197 785	1 117 960
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	15 649	172 487	161 227	24 947	98 831	26 076	22 591	20 118	60 935	7 359

## EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 106	1 608	2 003	979	965	1 578	82 734	222 017	131 861 7 422
HAMBURG	27 307	2 117	66 468	5 828	1 969	17 981	116 259	1 003 256	790 436 96 561
NIEDERSACHSEN	4 342	7 398	37 276	33 549	2 768	14 558	178 637	1 769 668	1 495 221 95 810
BREMEN	15 779	332	1 164	12 816	1 117	1 447	95 288	268 727	156 499 16 940
NORDRHEIN-WESTFALEN	48 933	8 414	38 925	22 647	5 153	29 150	477 910	7 853 435	7 270 283 105 242
HESSEN	4 983	9 288	2 752	1 483	3 980	1 235	86 907	545 144	438 772 19 465
RHEINLAND-PFALZ	1 716	374	3 798	6 656	627	1 880	126 543	430 255	290 008 13 704
BADEN-WUERTTEMBERG	7 166	1 184	5 982	8 061	3 270	18 606	254 991	1 063 040	764 745 43 304
BAYERN	3 701	863	3 620	4 552	29 457	15 835	332 811	1 383 012	993 859 56 342
SAARLAND	98	35	4 064	2 275	442	716	69 047	1 280 527	1 203 948 7 532
BERLIN	30 880	853	244 323	2 414	114	64	11 328	311 980	34 316 266 336
MECKLENBURG-VORPOMMERN	5 201	76 173	154 619	10 071	6 577	4 256	35 014	321 644	31 828 254 802
BRANDENBURG	210 562	104 456	271 989	53 032	11 661	197 933	142 846	1 101 222	254 541 703 835
SACHSEN-ANHALT	10 462	58 961	40 940	299 045	229 053	379 765	89 568	1 372 030	274 344 1 008 118
THUERINGEN	15 466	9 286	22 260	8 776	50 075	16 454	57 077	286 741	122 681 106 983
SACHSEN	22 463	11 412	84 114	56 481	44 435	414 548	146 108	871 585	106 253 619 224
AUSLAND	126 489	55 258	564 869	91 204	65 982	366 174	894 636	4 323 649	2 202 878 1 226 135
ZUSAMMEN	536 854	348 012	1 549 166	619 869	457 645	1 482 180	3 197 704	24 407 932	16 562 473 4 647 755
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRUEHERES BUNDESGEBIET	128 965	32 226	284 046	100 952	49 812	102 986	1 829 842	15 976 274	13 561 811 584 621
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	281 200	260 528	700 251	427 713	341 851	1 013 020	473 226	4 108 009	797 784 2 836 999

## 2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

## 2.3.1 DEUTSCHLAND

## TONNEN

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	139 283	181 378	82 734	34 571
011 FLENSBURG	10 100	13 290	321	2 073
014 ITZEHOE	45 159	39 844	5 747	4 564
015 KIEL	26 592	12 685	5 336	4 398
016 NEUMUENSTER	1 352	47 597	675	3
017 EUTIN	237	3 305	589	20
018 LUEBECK	50 617	56 475	69 469	22 099
019 SEGEBERG/RATZEBURG	5 226	8 182	597	1 414
02 HAMBURG	886 997	521 615	116 259	132 244
020 HAMBURG	886 997	521 615	116 259	132 244
03-05 NIEDERSACHSEN	1 591 031	2 258 540	178 637	139 769
03 NIEDERSACHSEN-NORD	90 017	71 408	20 326	20 634
031 STADE/HARBURG	32 428	22 347	8 930	7 316
032 UELZEN	13 429	28 493	1 124	7 526
033 VERDEN	44 160	20 568	10 272	5 792
04 NIEDERSACHSEN-WEST	363 042	347 580	32 405	38 942
041 EMDEN	25 382	47 777	8 797	2 111
042 OLDENBURG	171 827	124 565	15 808	2 604
043 OSNABRUECK	47 216	78 111	3 320	13 198
044 EMSLAND	118 617	97 127	4 480	21 029
05 NIEDERSACHS. SUE-D-OST	1 137 972	1 839 552	125 906	80 193
051 BRAUNSCHWEIG	987 714	1 501 952	89 675	37 414
052 HANNOVER	84 931	213 590	26 277	35 511
053 HILDESHEIM	37 164	60 817	4 035	4 737
054 GOETTINGEN	28 163	63 193	5 919	2 531
06 BREMEN	173 439	427 849	95 288	116 501
061 BREMEN	140 266	308 537	61 892	65 490
062 BREMERHAVEN	33 173	119 312	33 396	51 011
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	7 375 525	6 513 846	477 910	438 795
07 NORDRH.-WESTF.NORD	665 322	455 289	11 253	18 520
071 MUENSTER	260 527	90 815	3 880	9 484
072 WESEL	404 795	364 474	7 373	9 036
08 RUHRGEBIET	5 311 655	4 605 915	203 272	155 660
081 DUISBURG	983 141	867 322	35 243	25 317
082 ESSEN	2 543 058	1 774 032	144 321	89 070
083 DORTMUND	1 785 456	1 964 561	23 708	41 273
09 NORDRH.-WESTF. SUE-D-W	1 214 398	1 044 785	234 824	229 565
091 HAGEN	145 899	257 025	22 482	47 390
092 DUESSELDORF	442 888	197 927	24 567	26 007
093 KREFELD	236 810	308 941	70 210	67 743
094 AACHEN	105 681	44 738	19 609	11 254
095 KOELN	283 120	236 154	97 956	77 171
10 NORDRH.-WESTF. OST	184 150	407 857	28 561	35 050
101 BIELEFELD	22 385	189 239	6 975	20 311
102 PADERBORN	24 865	30 663	4 835	4 949
103 ARNSBERG	93 359	51 011	3 723	4 955
104 SIEGEN	43 541	136 944	13 028	4 835
11-12 HESSEN	458 237	417 067	86 907	115 883
11 HESSEN-NORD	193 000	122 754	30 991	17 448
111 KASSEL	176 565	106 894	27 619	16 136
112 MARBURG	16 435	15 860	3 372	1 312
12 HESSEN-SUED	265 237	294 313	55 916	98 435
121 GIESSEN	32 368	59 350	17 427	15 759
122 FULDA	83 152	8 349	12 289	2 530
123 FRANKFURT	115 727	169 950	14 390	48 210
124 DARMSTADT	33 990	56 664	11 810	31 936
13-14 RHEINLAND-PFALZ	303 712	302 263	126 543	82 159
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	70 671	154 690	80 103	22 461
131 MONTAUBAU	35 127	63 665	61 742	11 220
132 KOBLENZ	25 865	70 462	3 945	4 249
133 TRIER	9 679	20 563	14 416	6 982
14 RHEINLAND-PFALZ-SUED	233 041	147 573	46 440	59 698
141 MAINZ	29 731	22 216	8 109	8 620
142 KAISERSLAUTERN	116 361	15 341	11 932	20 958
143 LUDWIGSHAFEN	86 949	110 016	26 399	30 120

## 2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

## 2.3.1 DEUTSCHLAND

## TONNEN

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	808 049	1 051 068	254 991	218 313
15 BADEN-WÜER.-NORD-WEST	388 008	289 880	124 042	60 667
151 MANNHEIM	67 660	220 144	45 166	38 238
152 KARLSRUHE	310 743	52 527	77 110	16 891
153 PFORZHEIM	9 605	17 209	1 766	5 538
16 BADEN-WÜER.-OST	266 124	577 427	62 104	93 990
161 HEILBRONN	46 379	55 616	12 121	18 394
162 STUTTGART	77 114	350 623	14 931	47 957
163 OSTWÜERTTEMBERG	23 606	22 685	12 083	4 269
164 TUEBINGEN	29 415	8 266	1 826	1 677
165 RAVENSBURG	55 435	100 064	13 869	10 287
166 DONAU-ILLER	34 175	40 173	7 274	11 406
17 BADEN-WÜERT. SÜED-WEST	153 917	183 761	68 845	63 656
171 FREIBURG	111 509	98 047	34 419	34 792
172 DONAUESCHINGEN	5 835	32 833	6 625	2 088
173 KONSTANZ/LOERRACH	36 573	52 881	27 801	26 776
18-20 BAYERN	1 050 201	1 258 720	332 811	525 619
18 NORDBAYERN	91 943	391 144	48 054	160 474
181 ASCHAFFENBG./WUERZBG	10 989	113 507	6 660	12 659
182 SCHWEINFURT	14 493	22 065	2 570	5 624
183 BAYREUTH	24 959	45 427	7 374	93 246
184 NUERNBERG	34 773	203 519	27 635	45 557
185 ANSBACH	6 729	6 626	3 815	3 388
19 OSTBAYERN	295 479	155 589	81 440	144 636
191 REGENSBURG	199 056	61 241	36 016	43 040
192 AMBERG/WEIDEN	68 063	55 922	25 626	70 401
193 PASSAU	17 322	27 268	12 525	22 805
194 LANDSHUT	11 038	11 158	7 273	8 390
20 SÜEDBAYERN	662 779	711 987	203 317	220 509
201 INGOLSTADT	368 355	109 082	91 365	58 646
202 AUGSBURG	59 986	120 391	9 947	38 538
203 MUENCHEN	79 170	300 250	51 746	66 342
204 KEMPTEN	6 856	23 061	598	3 013
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	8 165	8 922	1 446	2 853
206 ROSENHEIM	126 612	120 563	41 209	30 879
207 MEMMINGEN	13 635	29 718	7 006	20 238
21 SAARLAND	1 211 480	1 125 319	69 047	355 183
211 SAARLAND	1 211 480	1 125 319	69 047	355 183
22 BERLIN	300 652	410 165	11 328	126 489
221 BERLIN-WEST	148 478	301 930	8 715	43 841
222 BERLIN-OST	152 174	108 235	2 613	82 648
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	286 630	292 754	35 014	55 258
231 ROSTOCK	213 501	174 056	18 779	13 223
232 SCHWERIN	43 648	80 085	3 035	12 075
233 NEUBRANDENBURG	29 481	38 613	13 200	29 960
24 BRANDENBURG	958 376	984 297	142 846	564 869
241 NEURUPPIN	9 334	23 274	2 260	17 936
242 FRANKFURT/ODER	558 671	426 218	88 445	420 072
243 POTSDAM	79 226	336 614	35 337	73 115
244 COTTBUS	311 145	198 191	16 804	53 746
25 SACHSEN-ANHALT	1 282 462	528 665	89 568	91 204
251 STENDAL	3 705	8 776	4 076	2 774
252 MAGDEBURG	201 016	132 767	16 242	14 561
253 HALBERSTADT	201 373	87 744	24 785	17 347
254 WITTENBERG	77 709	93 035	9 415	28 816
255 HALLE	798 659	206 343	35 050	27 706
26 THUERINGEN	229 664	391 663	57 077	65 982
261 NORDTHUERINGEN	40 506	43 071	5 040	2 812
262 MITTELTHUERINGEN	21 999	68 592	3 162	6 324
263 OSTTHUERINGEN	95 873	271 616	27 563	42 950
264 SÜEDTHUERINGEN	71 286	8 384	21 312	13 896
27 SACHSEN	725 477	1 116 006	146 108	366 174
271 LEIPZIG	149 497	352 455	45 109	57 230
272 GOERLITZ	339 928	252 845	24 930	44 520
273 DRESDEN	152 485	234 514	48 754	179 144
274 CHEMNITZ	28 361	250 068	18 924	47 560
275 ZWICKAU	55 206	26 124	8 391	37 720

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderte und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

---

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995

---



**Statistisches Bundesamt**  
**Gustav-Stresemann-Ring 11**  
**65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

